»Augen auf . . . «

... nicht nur beim Schießen – Gaujugendtag mit 60 Teilnehmern

Oberammergau - Auf dem Gaujugendtag ehrte der Schützengau Werdenfels auch dieses Jahr die Gewinner der internen Gau-Vergleichskämpfe. Für den feierlichen Rahmen sorgte nicht nur der Versammlungsort – der Vortragssaal der am Lärchenhügel hoch über dem Passionsort gelegenen Klinik Oberammergau mit seinem Blick ins frühlingshafte Grün. Sondern in erster Linie auch die Jungschützinnen und Jungschützen, denn die Mädchen erschienen ausnahmslos im feinen Dirndl und die Buben in den allermeisten Fällen in Anzug oder Lederhose.

Vor gut 60 Teilnehmern über- Die jungen Trachtler. reichte Gaujugendsportleiterin Christine Magold die Ehrungen: riß gelegenes Selbstversorger- selber einzubringen – mit Ide- streichorchester unter Leitung schafts- und Einzelsieger in den jeweiligen Altersklassen, Urkun- September. den, Pokale, Gutscheine sowie eine Ehrenscheibe für das beste



Anerkennungen für die Mann- haus des Kreisjugendrings Gar-

Die Versammlung wählte Luca Blattl. Als besonderes Schman- Kuffner (ASG Eschenlohe) und kerl erwiesen sich die Einladun- Felix Heiland (ZSG Altenau) zu gen der Mitglieder des erwei- den neuen Gaujugendspreterten Kaders zu einem mehr- chern. Ein Ehrenamt, das der Jutägigen Erlebnisaufenthalt im gend die Möglichkeit eröffnet, Rißbachhaus, ein im Vorder- sich in die Gaujugendarbeit auch

lugendsportleitung.

Magold. "Augen auf" hieß ihre zweites Mal vortrugen.

nenseite des Lebens stünden: Es gäbe viele, denen es nicht so gut gehe, die wenig zu essen hätten, weder teure Kleidung noch das neueste Smartphone besäßen. Sie rief zu "Courage" auf, zu Respekt und gegenseitiger Hilfe, wo sie gebraucht werde und überließ dann den von ihr eingeladenen "Ammertaler Nervensä-

gen" die Bühne – ein weit

naus bekanntes lugend-

Foto: Karl-Heinz Kuffner über Oberammergau hi-

Botschaft. Mit sehr per-

sönlich gehaltenen Wor-

ten erinnerte sie die An-

wesenden im Saal daran,

dass nicht alle Kinder und

lugendlichen auf der Son-

en und Anregungen aus eigener von Barbara Schenk. Auf Mamisch-Partenkirchen, geplant für Perspektive und Erfahrungswelt golds Idee hin hatten Schenk und im Sinne einer auch ganz und ihr Orchester den Poppraktisch gemeinten Mithilfe bei Song "Augen auf" von Sarah den zahlreichen Aufgaben der Connor einstudiert. Elisabeth Frank übernahm den Gesangspart. Die musikalische Darbie-Für eine ganz besondere tung beeindruckte das junge Überraschung sorgte am En- Publikum so sehr, dass die Mude der Veranstaltung Christine siker Connors Lied sogar ein

Preisträger auf dem Bild:

Vorne von links: Matthias Schlagenhaufer Luis Bauer Simon Lang Leonhard Gratz Valentin Kratz Leoni Kuffner Johanna Kemmetter Felix Heiland Mitte von links: Rudi Schedler (2. Gauschützenmeister) Richard Staab (2. Gaujugendsportleiter) Christine Magold (1. Gaujugendsportleiterin) Diana Hochenleitner Annalena Köpf Agathe Riesch Sophia Riesch Stefanie Ioner

Hinten von links: Stefan Dedler Benedikt Seemüller Elisabeth Führer Markus Haller Thomas Zilk Katharina Motz Benedikt Degele Luca Kuffner